

Bericht	Geschäftsbereich	Stadtgrün, Mobilität, Umwelt und Geodaten
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 104 - Straßen und Verkehr
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Volker Klöpfer 563 - 6653 563 - 8036 volker.kloepper@stadt.wuppertal.de
	Datum:	18.06.2021
	Drucks.-Nr.:	VO/0981/21 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
24.08.2021	Ausschuss für Verkehr	Entgegennahme o. B.
25.08.2021	BV Elberfeld	Entgegennahme o. B.
Verbesserung der ÖPNV-Anbindung der Bergischen Universität - Aktualisierter Sachstand		

Grund der Vorlage

Aktueller Sachstand zum Beschluss des Ausschusses für Verkehr zur Verbesserung der ÖPNV-Anbindung der Bergischen Universität.

Beschlussvorschlag

Der Bericht der Verwaltung wird ohne Beschluss entgegengenommen.

Einverständnisse

Entfällt.

Unterschrift

Meyer

Begründung

Mit VO/0030/21 hatte die Verwaltung zuletzt zum Sachstand der Planungen für eine Verbesserung der ÖPNV-Anbindung der Bergischen Universität berichtet. In der genannten Vorlage hatte die Verwaltung auf noch zu führende Gespräche mit der Verwaltung der Universität und dem Lehr- und Forschungsgebiet Öffentliche Verkehrssysteme und Mobilitätsmanagement (Prof. Dr. Ulrike Reutter) u.a. zur künftigen Ausgestaltung des Lehrbetriebs hingewiesen.

Die erwähnten Gespräche haben zwischenzeitlich stattgefunden. Im Ergebnis hat die Universität betont, dass sie so schnell wie möglich zu einem nahezu vollständigen Präsenzbetrieb zurückkehren möchte. Durch die Digitalisierung werden sich ggf. in geringem Umfang Veränderungen im Lehrbetrieb ergeben, allerdings ist nicht damit zu rechnen, dass sich das Verkehrsaufkommen mit Ziel/Quelle Universität hierdurch substantiell verringern wird. Auch durch flankierende Maßnahmen, wie z.B. eine verbesserte Anbindung der Universität für den Radverkehr oder Sharing-Angebot, ist, zumindest kurz- bis mittelfristig, kein anderes Ergebnis zu erwarten.

Vor diesem Hintergrund wird die Verwaltung die Planungen zur Verbesserung der ÖPNV-Anbindung der Universität auf Basis des Beschlusses des Ausschusses für Verkehr vom 30.01.2020 im Rahmen der personellen Möglichkeiten weiter vorantreiben. Finanzielle Mittel wurden für den kommenden Doppelhaushalt 2022/2023 angemeldet.